



15.11.2017

Littenstraße 108

10179 Berlin

Telefon: (030) 27 59 25 25

info@lv-selbsthilfe-berlin.de

www.lv-selbsthilfe-berlin.de

Vorsitzende: Gerlinde Bendzuck

Pflege 4.0 – Digitale Versorgung in der Pflege
Montag, 20.11. 2017, Rotes Rathaus, Wappensaal und Festsaal

Schirmherrschaft: Dilek Kolat, Senatorin für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

14:00-19:00 Ausstellung *Leuchtturm-Projekte der digitalen Pflege*

Pflege-Roboter und digitale Therapie-Tiere, Pflege-Apps wie die PflegeTab der Charité. Digitale Pflege-Coachings für Angehörige, Geo-Fencing, therapeutische Spiele, Vernetzungs-Anwendungen wie Angehörigen-Apps, Smart-Home-Anwendungen.

Die Ausstellung kann unabhängig vom Vortragsprogramm besucht werden.

15:00-19:00 Vortragsprogramm unter Beteiligung von Akteur*Innen aus der Selbsthilfe

Moderation: Gerlinde Bendzuck, Vorsitzende der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.

15:00-16:15 Gute Praxis: aktuelle Projekte

Pflege: Pflege@quartier der GESOBAU, Helene Böhm

Forscher I: PflegeTab, TU/Charité, Dr.-Ing. Jan-Niklas Voigt-Antons

Forscher II: ROBINA, Pflegewerk Berlin GmbH, Marius Greuß

Forscher III: Glassistent, Charité AG Alter und Technik, Robert Klebbe

16:15-16:30 Kaffee & Tee-Pause

16:30-17:30 Impulse

Menschen mit Behinderungen und ihr Blick auf die Anforderungen von Pflege 4.0. Christine Braunert-Rümenapf, Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen)

Pflegeinnovationen: Perspektiven des technisch Machbaren. Christine Weiß, Institut für Innovation und Technik (iit) in der VDI/VDE-IT

Digitale Kompetenzen in den Pflegeberufen erwerben und entwickeln. Daniel Krupka, Geschäftsführer Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)

Praxis-Check: Digitale Technik im Einsatz bei Demenzpatienten und ihren Angehörigen. Interview mit Edward Müller, 1. Vorsitzender Alzheimer-Gesellschaft Berlin e.V., Evelyne Hohmann, Inka e.V.

Transparenz, Einwirkungsmöglichkeiten, Schutz bei der Datenverarbeitung in der Pflege. Dr. Ulrich Vollmer, Leiter Referat III A bei der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

17:30-18:00 Pause mit Imbiss und Getränken

18:00-19:00 Diskussion mit Publikumsbeteiligung

Edward Müller, 1. Vorsitzender Alzheimer-Gesellschaft Berlin e.V

Barbara König, Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Stefan Wilderotter, Referatsleiter Pflege Verband der Ersatzkassen e.V.

Marco Frank, gesundheitspolitischer Referent Pflege beim DGB

Dr. Ulrich Vollmer, Referatsleiter der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Hannes Eilers, Laboringenieur Robotik Fachhochschule Kiel

Programmdetails und Ausstellerliste unter www.lv-selbsthilfe-berlin.de

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Veranstaltung ist barrierefrei zugänglich (barrierefreier Eingang über die Judenstr.). Es gibt Schrift- und Gebärdensprachdolmetscher.